

(Free and download) dtv-Atlas Musik: Band 1: Systematischer Teil. Musikgeschichte von den Anfngen bis zur Renaissance

## **dtv-Atlas Musik: Band 1: Systematischer Teil. Musikgeschichte von den Anfngen bis zur Renaissance**

*Von Ulrich Michels*

*DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub*



**DOWNLOAD**



+

**READ ONLINE**

Produktinformation -Verkaufsrang: #143549 in BcherVerffentlicht am: 1977-06-01Anzahl der Produkte:  
1Abmessungen: 7.48 x .79b x 4.84l, Einband: Taschenbuch288 Seiten | File size: 45.Mb

**Von Ulrich Michels : dtv-Atlas Musik: Band 1: Systematischer Teil. Musikgeschichte von den Anfngen bis zur Renaissance** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised dtv-Atlas Musik: Band 1: Systematischer Teil. Musikgeschichte von den Anfngen bis zur Renaissance:

**Kundenrezensionen**  
**Hilfreichste Kundenrezensionen**  
 7 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Musik gut beschrieben  
 Von Ein Kunde  
 Der dtv-Atlas zur Musik stellt eine gute Enzyklopädie der Musik dar. Im ersten Band der Serie ist in zwei Teile gegliedert. Im ersten Teil erfährt der Leser die Systematik der Musik. Hier werden die Musikwissenschaft, die verschiedenen Akustik- und Schallphänomene und noch weitere wichtige Grundlagen über die Musik behandelt. Auch ist ein ausführlicher Abschnitt mit dem Thema Instrumentenkunde vorhanden, in dem alle wichtigen Instrumente der Musik vorgestellt werden. Dieser Teil enthält auch viele Bilder, die auch dem Laien unbekanntere Instrumente verständlich erklären. Im folgenden Teil wird dann auf das Thema Musiklehre eingegangen. Hier ist alles von Harmonielehre, Notationslehre bis hin zum Tonsystem sehr ausführlich geschildert. So erhält man eine gute musikalische Grundlage, die es sehr erleichtert, die verschiedenen Gattungen und Formen der Musik zu verstehen und nachzuvollziehen. Der zweite Teil des Buches widmet sich dann mit der historischen Geschichte der Musik. Hier werden alle Epochen von der Antike bis hin zur Renaissance sehr ausführlich beschrieben. Was mir gut gefällt, ist die chronologische Gliederung. Durch sie kann man das Buch auch von vorne bis hinten durchlesen und wird so durch die lange und interessante Geschichte der Musik geführt und man hat dann manchmal das Gefühl, da man gerade mitten in dieser Geschichte sei. Ich kann diesen Atlas nicht nur für den Schulgebrauch empfehlen, sondern auch für musikinteressierte Menschen, die ab und zu auch mal etwas nachschlagen wollen. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)  
 15 von 16 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gelungenes Nachschlagewerk  
 Von Ein Kunde  
 Mit Sicherheit gehört der dtv-Atlas zur Musik zu einem der gelungensten Werke dieser Reihe. Gerade für die funktionelle Beschreibung musikalischer Gattungen, harmonischer und formaler Analyse, Werkbetrachtungen und Epochenübersichten bietet sich die für die Reihe der dtv-Atlanten typisierte Form des graphisch aufbereiteten Überblicks auf der linken Spalte (insbes. bei Notenbeispielen mit Erläuterungen) und den Texterläuterungen auf der rechten ganz besonders an. Die Informationen sind kurz und knapp und dennoch vollständig. Das spezifische Fachvokabular zu einzelnen Themengebieten ist klar strukturiert und brauchbar erklärt, ohne dabei unnötig weitschweifig zu sein. Der informationssuchende Musikstudent, Musikwissenschaftler oder musikalische Laie wird auf zufriedenstellende Weise gebrieft, und genau das ist der Zweck dieses Buches. Der dtv-Atlas zur Musik ist in zwei Teile gegliedert und beginnt mit dem systematischen Teil, in dem v.a. Instrumentenkunde, Musiklehre (Noten, Harmonielehre, Kontrapunkt, Generalba etc.) und eine Vielzahl von Gattungen und Formen - im Sinne eines Nachschlagewerks in alphabetischer Reihenfolge - besprochen werden; es folgt der historische Teil, von dem sich die Musikgeschichte bis 1600 (Beginn des Barock) noch im ersten Band, die der 'neuen Musik' vom Barock bis zum 20. Jahrhundert im zweiten befinden (je nach Ausgabe).  
 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Experten  
 Von Ein Kunde  
 Die "Theorie der Musik" - das ist so ein Thema für sich. Den meisten Musikinteressierten erschließt sich die Welt der Musik wohl zumeist nur durch intensives Hören, vielleicht noch durch Beschäftigung mit den Biographien großer Künstler und Komponisten. Das Musik aber weitaus mehr ist und dahinter Unmengen Fachbegriffe, historische Strömungen und ein riesiger Fundus an technischen Errungenschaften steckt, das zeigt dieser dtv-Atlas in ganzer Breite. Dieser erste Band beinhaltet den systematischen Teil und einen historischen Teil, der von der Antike bis zur Renaissance reicht. Mein besonderes Interesse gilt weniger diesem chronologischen Überblick, sondern mehr dem systematischen Teil, da diese Inhalte eben weit über die normale "Allgemeinbildung" eines Musikinteressierten hinausreichen. Die Aufmachung dieses Atlas entspricht den Standards der Reihe aus dem dtv-Verlag: viele graphische Übersichten und kleingedruckte Informationen, die sehr detailreich sind. Auch hier gilt entsprechend den anderen Dtv-Atlanten: dieses Buch ist ein ergänzendes Nachschlagewerk, keine Einführungsliteratur. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.)

**Produktbeschreibung**  
 Der in zwei Bänden vorliegende 'dtv-Atlas Musik' gibt einen Überblick über die Grundlagen und die Geschichte der Musik. Gegliedert ist dieses auch als Nachschlagewerk zu benutzende Kompendium in einen systematischen und einen historischen Teil, wobei der Schwerpunkt auf der Geschichte liegt. Aus dem Inhalt des ersten Bandes Systematischer Teil Musikwissenschaft. Akustik. Gehör. Instrumentenkunde. Musiklehre u.a. Harmonielehre, Generalba, Zwölftechnik. Gattungen und Formen. Historischer Teil Antike Hochkulturen Mesopotamien, China, Griechenland. Spätantike und frühes Mittelalter. Renaissance Vokal- und Instrumentalmusik der verschiedenen Länder.

**Kurzbeschreibung**  
 Mit 120 Abbildungsseiten in Farbe  
 Grafische Gestaltung: Gunther Vogel  
 Der in zwei Bänden vorliegende dtv-Atlas Musik gibt einen Überblick über die Grundlagen und die Geschichte der Musik. Gegliedert ist dieses auch als Nachschlagewerk zu benutzende Kompendium in einen systematischen und einen historischen Teil, wobei der Schwerpunkt auf der Geschichte liegt. Mit vielen Notenbeispielen! Aus dem Inhalt des ersten Bandes: Systematischer Teil: Musikwissenschaft. Akustik. Gehör. Instrumentenkunde. Musiklehre (u.a. Harmonielehre, Generalba, Zwölftechnik). Gattungen und Formen. Historischer Teil: Antike Hochkulturen (Mesopotamien, China, Griechenland). Spätantike und frühes Mittelalter. Renaissance (Vokal- und Instrumentalmusik der verschiedenen Länder). Mit Literaturverzeichnis und ausführlichem Register. über den Autor und weitere Mitwirkende Prof. Dr. Ulrich Michels, geboren 1938, studierte Musik, Musikwissenschaft und Germanistik. Er promovierte in Freiburg i. Br. und lehrte von 1972-2008 an der Staatlichen Hochschule für Musik und an der Universität Karlsruhe; als Pianist wirkt er seit

1976 im Karlsruher Klaviertrio. Veröffentlichungen zur Musikwissenschaft, u. a. zur Ars nova des Mittelalters, zu Monteverdis Lamento d'Arianna, Hndels Operschaffen und Alban Berg. Gunther Vogel, geboren 1929, studierte an der Akademie der Bildenden Knste in Karlsruhe; nach seiner Ttigkeit als Kunsterzieher lebte er bis zu seinem Tod 1988 in Titisee-Neustadt als Maler und Zeichner. Zahlreiche Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland; 1985 Kunstpreis des Knstlerbundes Baden-Wrttemberg. Gunther Vogel, geb. 1929, studierte an der Akademie der Bildenden Knste in Karlsruhe; nach seiner Ttigkeit als Kunsterzieher lebte er bis zu seinem Tod 1988 in Titisee-Neustadt als Maler und Zeichner. Zahlreiche Gruppen- und Einzelausstellungen im In- und Ausland; 1985 Kunstpreis des Knstlerbundes Baden-Wrttemberg. Fr den dtv entwarf er auch die' Grafiken fr den dtv-Atlas Baukunst.